

Mag.^a Beate Meinl-Reisinger, MES
Bundesministerin
Minoritenplatz 8, 1010 Wien, Österreich

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Wien, am 8. Juni 2026

GZ. BMEIA-2026-0.332.701

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Michael Schnedlitz, Kolleginnen und Kollegen haben am 8. April 2026 unter der Zl. 5713/J-NR/2026 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Transparenz bei PR- und Werbeausgaben der Bundesregierung im 1. Quartal 2026“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Aufgrund der mit Jänner 2024 in Kraft getretenen Novelle zum Medientransparenzgesetz (BGBl. I Nr. 50/2023) werden jeweils spätestens am 15. Oktober desselben Jahres und für das zweite Kalenderhalbjahr spätestens am 15. April die Einmeldungen gemäß MedKF-TG in der Medientransparenz-Datenbank der RTR GmbH veröffentlicht. Hier können Veröffentlichungen über die Fragestellung hinaus durch den Wegfall der Bagatellgrenze sowie der Ausweitung auch auf nicht-periodische Medien lückenlos erfolgen. Zusätzlich werden neben der Angabe der Medien und der Inseratenkosten auch die Medieninhaber, die Art der Werbeleistung, das jeweils geschaltete Sujet sowie gegebenenfalls die Kampagne veröffentlicht.

Zusätzlich halte ich fest, dass mein Ressort keine Werbung schaltet, sondern sich mittels Informationskampagnen an die Bevölkerung wendet. Die entgeltlichen Veröffentlichungen dienen vor allem der Information der Bevölkerung zum Thema „Sicheres Reisen“, wie Hinweise auf die Reiseregistrierung oder auf die Nutzung der Auslandsservice-App, die für

österreichische Auslandsreisen ein wichtiges Hilfs- und Informationsinstrument in Notfällen darstellen.

Zur Auslandsservice-App gilt anzumerken, dass diese mit dem Service zur Reiseregistrierung primär in den reise starken Sommermonaten sowie vor den Osterferien beworben wird. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass Informationskampagnen in direktem zeitlichem Zusammenhang und damit kausal mit einer signifikanten Zunahme an Reiseregistrierungen und App-Downloads stehen. An Tagen ohne Schaltungen ist die Zahl der Registrierungen und Downloads wesentlich geringer. Die Zahl der jährlichen Auslandsreisen von 14,5 Millionen zeigt, dass das Informationsbedürfnis hoch ist und es essenziell bleibt, die Auslandsservice-App mit der Reiseregistrierung weiterhin größtmöglich bekanntzumachen, um Reisende auf ihre Wunschdestination vorzubereiten und im Notfall bestmöglich erreichen zu können.

Zu den Fragen 1 bis 4 und 6:

- *Wie hoch waren die Gesamtausgaben für Werbemaßnahmen, Öffentlichkeitsarbeit und Informationskampagnen Ihres Ministeriums im 1. Quartal 2026?*
- *Welche Aufträge für Anzeigeschaltungen seitens Ihres Ministeriums wurden im 1. Quartal 2026 in Auftrag gegeben? (Bitte um Auflistung nach Projekt, Medium, Medieninhaber, Zweck der Schaltung und Kosten)*
Welche Schaltungen wurden in regelmäßig erscheinenden Medien veröffentlicht? (Bitte um detaillierte Auflistung nach Medium, Kampagne, Anlass der Schaltung und jeweiliger Kosten)
Welche und wie viele dieser Schaltungen erschienen in nicht regelmäßig erscheinenden Medien? (Bitte um detaillierte Auflistung nach Medium, Kampagne Anlass der Schaltung und jeweiliger Kosten)
Welche und wie viele dieser Schaltungen wurden in audiovisuellen Medien platziert? (Bitte um detaillierte Auflistung nach Medium, Kampagne, Zweck und Kosten)
- *Mit welchen Agenturen hat Ihr Ministerium im 1. Quartal 2026 für Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit zusammengearbeitet?*
Wurden diese Aufträge öffentlich ausgeschrieben?
Wenn ja, welche Form der Ausschreibung wurde gewählt?
Welche Gesamtkosten fielen im 1. Quartal 2026 für diese Aufträge an? (Bitte um Auflistung nach beauftragter Agentur, Projekt und damit verbundenen Kosten)
- *Welche gedruckten Publikationen (Broschüren, Magazine, Plakate Informationsmaterialien) wurden von Ihrem Ressort im 1. Quartal 2026 veröffentlicht? (Bitte um Auflistung mit Angabe des Projekts, dem Verwendungszweck, der Gesamtauflage, des Distributionswegs und der jeweiligen Kosten)*
- *Welche finanziellen Mittel wurden im 1. Quartal 2026 für externe Beratungsdienstleistungen im Bereich Kommunikation, PR-Strategie, Medientraining oder*

Coaching aufgewendet? (Bitte um detaillierte Auflistung nach beauftragtem Unternehmen, Kosten, Art der Leistung und Umfang des Auftrags)

Ich verweise auf meine Beantwortungen der parlamentarischen Anfragen Zl. 5469/J-NR/2026 vom 27. März 2026, Zl. 5625/J-NR/2026 vom 2. April 2026 sowie Zl. 5662/J-NR/2026 vom 3. April 2026.

Zu Frage 5:

- *In wie vielen Kooperationen mit Medienunternehmen steht Ihr Ministerium derzeit? (Bitte um eine detaillierte Auflistung mit Angabe des Projekts, des Kooperationsziels, des Mediums, des Eigentümers sowie der jeweiligen Kosten)*

Das BMEIA stand zum Anfragezeitpunkt in keinen Kooperationen mit Medienunternehmen.

Zu Frage 7:

- *Wie sind die Fragen 1 bis 6 für das Staatssekretariat zu beantworten (Bitte um gegliederte Beantwortung)*

Es wurden keine Aufträge erteilt oder Ausgaben getätigt.

Mag.^a Beate Meini-Reisinger, MES